

Kurt Bobst wird Verwaltungsratspräsident der ESTM AG

Der vor zwei Wochen gewählte Verwaltungsrat der Engadin St. Moritz Tourismus AG (ESTM AG) hat an seiner konstituierenden Sitzung den früheren Repower-CEO Kurt Bobst zum Präsidenten bestimmt. Im Weiteren hat er festgelegt, wie er die Gespräche mit den Anspruchsgruppen zeitnah führen möchte.



Kurt Bobst wurde zum Verwaltungsratspräsidenten gewählt.

Bild: zvg

Der neue Verwaltungsrat der ESTM AG hat sich konstituiert. Kurt Bobst wird Präsident, zum Vizepräsidenten wählte das Gremium Claudio Dietrich vom Waldhaus Sils, der dem Verwaltungsrat bereits angehört hatte. Neu Einsitz im Verwaltungsrat hat Fredi Gmür, ehemaliger CEO der Schweizer Jugendherbergen.

Als sein übergeordnetes Ziel definierte der neue Verwaltungsrat «die Versachlichung der Diskussion und die Gewährleistung einer vertrauensbasierten, effizienten und zielorientierten Zusammenarbeit». Die Funktion des CEOs wird vorerst nicht neu besetzt. [RELATED]

Das operative Geschäft obliegt der Geschäftsleitung, welcher der neue Verwaltungsrat das Vertrauen vollumfänglich ausspricht. «Das Team von Engadin St. Moritz Tourismus hat alle Massnahmen ergriffen und Voraussetzungen geschaffen, um die schwierige Situation als Folge der Pandemie-Krise bestens zu meistern», sagt Kurt Bobst.

Um die ESTM AG strategisch wieder auf Kurs zu bringen, will der Verwaltungsrat die Gemeinden und die Leistungsträger mittels «Runden Tischen» einbeziehen. Damit soll die Basis gelegt werden, um im Anschluss anlässlich einer ausserordentlichen Generalversammlung über das weitere Vorgehen zu beschliessen und den Verwaltungsrat bedürfnisgerecht zu ergänzen. (htr)

Publiziert am Freitag, 29. Mai 2020